



Für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene

SOKO 20 - Sozialkompetenztraining für Schüler ab 10 Jahren

Wer regelmäßig gehänselt, attackiert und schikaniert wird, fühlt sich hilflos und ohnmächtig. In einer kleinen Gruppe können bisherige Handlungsstrategien dargestellt und Alternativen erprobt werden. Das Selbstwertgefühl soll gestärkt und verborgene Ressourcen entdeckt werden.

Vor dem Gruppenstart findet ein Einzelgespräch statt.

Renate Kann, Annette Schweinsberg
10 Treffen, jeweils mittwochs von 16:30 bis 18:00 Uhr
Beginn : 22.04. – 24.06.2020
Anmeldung bis zum 27.03.2020

„Wenn Eltern komisch sind“

Ein Gesprächsangebot für Jugendliche und junge Erwachsene (16+), deren Eltern psychisch erkrankt sind.

Wenn ein Elternteil psychisch erkrankt ist, dann hat dies immer Auswirkungen auf das gesamte Familienleben.

Wenn ihr zum Beispiel erlebt habt, dass ...

... eure Eltern morgens nicht mehr aufgestanden sind,

... eure Eltern in ihrer eigenen Welt verschwinden

... es keine Freude mehr Zuhause gibt

... ihr auf einmal feststellt: „ich fühle mich, als wäre ich das Elternteil“

... eure Eltern unberechenbar werden und jeden Moment „explodieren“ können,

dann wird vieles anders im Alltag, aber die Wenigsten in eurem Umfeld wissen Bescheid oder reden mit euch darüber.

Unsere Gruppe gibt Raum, um mit anderen, denen es auch so geht, Erfahrungen auszutauschen, Fragen zu stellen, sich stärker und sicherer zu machen und zu lernen, mit der Situation umzugehen.

Rianne van Look
An jedem 2. Dienstag im Monat, 16:30-18:00 Uhr oder nach Vereinbarung
Anmeldung fortlaufend

Für Eltern

Umgang mit Medien

Ein Einblick rund um das Thema Medienkompetenz - offen für interessierte Eltern, die ihre Kinder beim Aufwachsen mit Medien begleiten möchten. Fragen wie „...ein Smartphone, ab wann...?“, Mediennutzungsvertrag und vieles mehr können Diskussionsthemen an diesem Nachmittag sein. Neben einem fachlichen Input soll Platz sein, um sich auszutauschen und unterschiedliche Standpunkte zu diskutieren.

Renate Kann
Do., 18.06.2020, 15:00 - 16:30 Uhr
Anmeldung bis zum 11.06.2020

„Erziehen ohne Brüllerei – wie schaffe(n) ich/wir das nur?“

Oft können Eltern an ihre Grenzen geraten und werden im Familienalltag lauter und lauter, dabei fühlen sie sich unwohl und stellen sich als „gute“ Eltern in Frage. Anhand des Filmes „Wege aus der Brüllfalle“ wollen wir uns mit dem Thema beschäftigen.

Annette Schweinsberg
Do., 06.02.2020, 15:00 - 16:30 Uhr
Anmeldung bis zum 30.01.2020

Wenn Pubertät zum Hausfriedensbruch wird

Eine vierteilige Kursreihe für Eltern

Wenn sich Kinder aus ihrem „Kind-Sein“ herausentwickeln, kann es lauter, anstrengender und konfliktreicher werden. Bisherige Lösungen funktionieren oft nicht mehr, neue Wege müssen gefunden und eingeübt werden. Im Austausch mit anderen Eltern und Fachleuten sollen Erklärungen, vor allem aber Wege und Möglichkeiten für das künftige konstruktive Zusammenleben gefunden werden.

Thomas Weyand
jeweils montags ab 04.05. - 25.05.2020, wöchentlich 19:00-21:00 Uhr
Anmeldung bis 28.04.2020

Do´s und Don´ts im Alltag

Wie verhält man sich auf Rolltreppen, im Supermarkt, in der Bahn, anderen Menschen gegenüber? Ein „internationaler“ Erfahrungsaustausch (auf deutsch, englisch oder griechisch) über ungeschriebene Verhaltensregeln.

Aikaterini Pana
Do., 19.03.2020, 15:30-17:00 Uhr
Anmeldung bis 12.03.2020

Die Triaden in einer Familie

Jede Familie besteht aus einer oder mehreren Triaden. Die erste Triade, die ein Mensch erlebt, ist meist Vater-Mutter-Kind / Eltern-Eltern-Kind. Eine weitere bedeutungsvolle Triade ist Eltern-Kind-Geschwisterkind. „Triade“ ist eine Betrachtungsweise, ein Modell zur Beschreibung von dynamischen Vorgängen in Beziehungen, Familien und Gruppen. In diesem Sinne gibt es keine „gute“ oder „schlechte“ Triade. Hingegen kann eine Triade mehr oder weniger hilfreich sein, z.B. in der Kindererziehung oder in der Partnerschaft etwas zu erreichen.

Darüber, über Familienbeziehungen und deren Auswirkung, wollen wir mehr in Erfahrung bringen.

Aikaterini Pana
Do., 14.05.2020, 15:30-17:00 Uhr
Anmeldung bis 07.05.2020

Für Fachkräfte

Kindeswohlgefährdung – Was nun?

Fall- und Fachberatung bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung

Ob die wahrgenommene mangelnde Fürsorge, die fehlende Zuwendung, das aggressive Miteinander oder das auffällige Verhalten Anzeichen für eine Kindeswohlgefährdung sein können, ist eine herausfordernde Frage für Fachkräfte, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten. Gemeinsam soll mittels unterschiedlicher Methoden ein fachlicher Austausch über die nötigen Handlungswege stattfinden.

Dieses Angebot ist offen für alle Fachkräfte aus z. B. der Jugendhilfe, Schule und dem Gesundheitswesen mit einem aktuellen Beratungsbedarf.

Thomas Weyand, Rianne van Look
dienstags: Terminierung flexibel nach telefonischer Vereinbarung

Familien nach der Flucht – Wie weiter?

Fall- und Fachberatung für Menschen in der Arbeit mit geflüchteten Familien

Die Arbeit mit Familien, die auf der Flucht waren und nun in Essen wohnen, ist herausfordernd und kann schnell an Grenzen führen – institutionell und persönlich. Diese Runde soll Fachleuten ein Forum bieten, alternative Perspektiven für ihre Arbeit zu entwickeln.

Dieses Angebot ist offen für Fachleute und ehrenamtlich Tätige mit einem aktuellen Beratungsbedarf.

Sarah Situmorang, Rianne van Look, Aikaterini Pana, Renate Kann, Annette Schweinsberg, Thomas Weyand
Terminierung flexibel nach telefonischer Anfrage

Quality time: Die Fach-Vortragsreihe

Kinder stark machen

Sexualerziehung und der Schutz vor sexueller Gewalt

Wie gelingt mit einer pädagogisch-fachlichen Grundhaltung eine Erziehung, die kindgerecht ist und Kindern innere Stärke gibt? Was macht eine gesunde sexuelle Entwicklung aus und wie finden wir im Team, als auch im Dialog und in der Diskussion mit Eltern verschiedenster Kulturen und Meinungen, Sicherheit im Alltagshandeln. Und wie kommen wir aus Krisen und Konflikten zu guten Lösungen?

Thomas Weyand
Do., 19.03.2020, 15:00-17:00 Uhr
Anmeldung bis 12.03.2020

Beraten lernen /4-teilige Kursreihe

Rat ist wie Schnee; je leiser er fällt, desto länger bleibt er liegen

Im pädagogischen Alltag werden Fachkräfte oft um Rat gefragt. Manchmal erscheint es wichtig, anderen Menschen initiativ unsere Ideen, Meinungen und Wissen mitzuteilen und mitzugeben. Aber was ist „guter Rat“, was unterscheidet gute Beratung von gutgemeinten Ratschlägen? Und was wirkt und hilft? Anhand konkreter Situationen und Fallbeispielen soll Beratung geübt und gelernt werden; ein Stück Theorie und guten Rat gibt´s dazu.

Der Kurs richtet sich an alle Fachkräfte, die beraten.

Thomas Weyand
Die., 02.06.- 23.06.2020, wöchentlich 15:00 -17:00 Uhr
Anmeldung bis 26.05.2020

Trauma und Kinder mit Fluchthintergrund

Entstehung und Wirkung von Traumata

Einführung in die traumapädagogische Arbeitsweise

Im Zuge der Zuwanderung von Menschen auf der Flucht arbeiten immer mehr Fachleute aus dem psychosozialen Bereich (Mitarbeiterinnen von KiTa, Schulen, Flexiblen Hilfen etc.) mit traumatisierten Kindern und Familien. Eine Herausforderung, bei der Kenntnisse zur Dynamik von Traumata und kultursensiblen Handeln besonders hilfreich sind.

Die zwei Veranstaltungen bieten eine erste Einführung in die Themen Psychotraumata sowie traumapädagogisches Handeln.

Thomas Weyand
Do., 14.05.2020, 15:00-17:00 Uhr
Do., 28.05.2020, 15:00-17:00 Uhr
Anmeldung bis zum 15.03.2020

Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern

Leitung: Thomas Weyand
Katemberger Str. 146-148, 45327 Essen (Straßenbahn 107, Haltestelle TripleZ)

Telefon: 02 01-30 56 56
Fax: 02 01-30 69 64

E-Mail: erziehungsberatungsstelle@dksb-essen.de

Im Frühjahr 2020 zieht unsere Beratungsstelle an einen neuen Standort in Katernberg. Bitte informieren sie sich vor Kursstart auf unserer Homepage. Alle Personen, die sich bereits angemeldet haben, erhalten zudem eine Nachricht von uns wenn ihr Kurs an dem neuen Standort stattfindet.



Anmeldungen

Bitte melden Sie sich für all unsere Angebote telefonisch oder per Mail in unserem Kinderschutz-Zentrum an:

Kinderschutz-Zentrum
Telefon: 02 01 - 20 20 12
Fax: 02 01 - 20 78 84
E-Mail: kinderschutz-zentrum@dksb-essen.de

Die Teilnehmergebühr/Ermäßigungen

Mit Ihrer Kursanmeldung verpflichten Sie sich zur Zahlung der ausgewiesenen Kursgebühr.

Bitte überweisen Sie den Betrag bis zehn Tage vor Kursbeginn auf das Konto:

Sparkasse Essen
IBAN
DE70 3605 0105 0000 2907 00
BIC
SPES DE 3EXXX

Bitte geben Sie als Verwendungszweck/Stichwort den Kurstitel an.

Die für einzelne Kurse angegebenen Ermäßigungen gelten für Alleinerziehende, Hartz-IV-Bezieher und Familien ab drei Kindern. Eine Stornierung der Anmeldung ist nur bis zum Anmeldeschluss bei Zahlung einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 5 Euro möglich. Bei späteren Abmeldungen fällt die ausgewiesene Kursgebühr in voller Höhe an. Eine Rückerstattung dieser Gebühr ist in diesem Fall nicht möglich. Ein Anspruch auf Erstattung des Entgelts besteht nur bei Kursausfall, z.B. bei zu geringer Teilnehmerzahl; weitergehende Erstattungsansprüche bestehen nicht.

Kursprogramm I 2020

Kinderschutzbund Essen e.V.

KINDERSCHUTZ
GESUNDHEIT
PRÄVENTION
BETREUUNG
BERATUNG
STATIONÄRE HILFEN



Liebe Eltern, liebe Interessierte,

ein neues Jahr hat begonnen! Eltern, und Fachleute nehmen den Jahreswechsel häufig zum Anlass etwas anders machen zu wollen, weniger Stress, mehr Gelassenheit, weniger Streit, mehr achtsames Miteinander im täglichen Zusammenleben. Eltern wünschen sich das von ihren Kindern und Kinder und Jugendlichen von ihren Eltern.

Mit unserem Kursprogramm für das 1. Halbjahr 2020 wollen wir unseren Beitrag dazu beitragen, dass ein Miteinander gut gelingt und wir laden Sie durch verschiedene thematische Schwerpunkte dazu ein, sich als Eltern, Kinder und Jugendliche und als Fachleute, Mut machen zu lassen, dass es sich lohnt, Neues auszuprobieren und zu wagen.

Ihr Deutscher Kinderschutzbund

Heike Pöppinghaus
Heike Pöpp-Grau
Fachbereichsleitung Kinderschutz

Angebote des Kinderschutz-Zentrums



Für Familien

„Elterncafé Rückenwind“

Das Elterncafé ist ein offener Treffpunkt für Eltern mit ihren Kindern. Alle Nationalitäten sind eingeladen.

Das Elterncafé ist ein offener Treffpunkt für Eltern mit ihren Kindern. Alle Nationalitäten sind eingeladen. Hier bieten wir Ihnen Zeit für Gespräche und Erfahrungsaustausch in gemütlicher Atmosphäre.

Veronika Wenninger, Jessica Kuhl
mittwochs 10:00 - 12:00 Uhr

Für Eltern

Sexueller Missbrauch / Kinder schützen – Kinder stärken

Was ist sexueller Missbrauch und wie kann ich meine Kinder schützen? Diese Fragen beschäftigen viele Eltern und verunsichern sie. Die Veranstaltung möchte aufklären und mit den Eltern und Sorgeberechtigten über mögliche Methoden sprechen, wie Kinder gestärkt und geschützt werden können.

Kathrin Lorch
Mi., 06.05.2020, 16:30 - 18:00 Uhr
Anmeldung bis 29.04.2020

Eltern trennen sich, was brauchen die Kinder?

Durch die Trennung der Eltern verändert sich vieles für die Kinder. Neben den emotionalen Belastungen, gibt es eine Vielzahl anderer Probleme, die zu bewältigen sind. An diesem Nachmittag wird die Situation der Kinder in den Mittelpunkt gestellt. Die TeilnehmerInnen haben die Gelegenheit Fragen zu stellen und sich auszutauschen.

Heike Blusch-Kowertz, Veronika Wenninger
Mi., 26.02.2020, 15:00 - 17:00 Uhr
Anmeldung bis 19.02.2020

Der Übergang in den Kindergarten – Eingewöhnung für die ganze Familie!

Der Übergang in den Kindergarten ist für das Kind, aber auch für die ganze Familie ein wichtiges Ereignis! Wie wird er gestaltet, welche Eingewöhnungsmodelle gibt es? Was kommt auf uns zu? Welche Stolpersteine und Herausforderungen gibt es? Im gemeinsamen Austausch sprechen wir über den Eintritt in die KiTa und wie Sie als Eltern diesen mitgestalten können.

Jessica Kuhl
Mi., 13.05.2020, 16:00 - 18:00 Uhr
Anmeldung bis 06.05.2020

Kindliche Signale

Bereits kleine Kinder sprechen viel deutlicher mit uns, als wir glauben. Schon lange vor den ersten klaren Worten sagen sie uns eine Menge – durch Laute, Gesten, Blicke, Bewegungen, mit Händen und Füßen, Augen und Lippen, mit der Sprache ihres ganzen Körpers. Dieser Nachmittag vermittelt einen kleinen Einblick mit Filmsequenzen aus der Welt der Babys.

Ute Kalvelis, Schreikindambulanz der Ärztlichen Beratungsstelle e.V.
Mi., 11.03.2020, 14:30 - 16:30 Uhr
Anmeldung bis 20.03.2020

Mein Baby schreit so viel!

Sie haben ein Baby, das viel schreit und/oder sich nicht leicht beruhigen lässt? Sie kennen das Gefühl, nicht so richtig dazugehören, weil anderen Eltern Ihre Probleme fremd sind? Dann finden Sie an diesem Vormittag vielleicht Gleichgesinnte. Treffen und Möglichkeit zum Austausch für Eltern und ihre Säuglinge mit Regulationsproblemen.

Ute Kalvelis, Schreikindambulanz der Ärztlichen Beratungsstelle e.V.
Fr., 24.04.2020, 10:00 - 12:00 Uhr
Anmeldung bis 17.04.2020



„Lass mich spielen“

Im Spiel setzt sich das Kind aktiv mit seiner Umwelt auseinander. Spiel und Bewegung regen die gesamte Entwicklung des Kindes an. Anhand verschiedener Filmsequenzen wird verdeutlicht, wie wertvoll es ist, Kinder spielen zu lassen.

Magdalena Kucharzyk
Mi., 25.03.2020, 15:00 - 16:30 Uhr
Anmeldung bis 18.03.2020

„Löffeln, Kleckern, Schmecken ... Ernährung im 1. Lebensjahr“

Wenn die erste feste Nahrung ansteht, tun sich für Eltern häufig Fragen auf. Gemeinsam möchten wir mit Ihnen in der Küche unterschiedliche Breiarten, Fingerfood und Zubereitungsweisen ausprobieren.

(bei Bedarf mit Kinderbetreuung)
Christina Daxberger, gesunder Auftakt
Mo., 16.03.2020, 9:30 - 12:00 Uhr
Anmeldung bis 09.03.2020

„Sprich mit mir“

Wie wirkt sich die Mediennutzung der Eltern auf die Beziehung zu ihren Kindern aus?

Und wie entwickeln sich Kinder, die häufig und viel mit Medien konfrontiert sind? Gibt es Richtlinien für einen altersgerechten Umgang?

Veronika Wenninger
Mi., 27.05.2020, 15:00 - 16:30 Uhr
Anmeldung bis 20.05.2020

„Familienstart – Auf dem Weg zum Wir!“

Fachübergreifende Modulreihe für werdende Eltern.

Thematische Inhalte in der Gruppe:

- Schwangerschaft**
Mutterpass, körperliche Veränderungen/ Beschwerden, Sexualität, Bewegung/ Sport, Beruf, Mutterschutzgesetz
- Ernährung für mich und mein Kind**
Gesunde Ernährung in der Schwangerschaft, nach der Geburt und am Familientisch

- Auf dem Weg durch den Behördenschlingel**
Anträge, Hilfen, finanzielle Unterstützung, Stolpersteine
- Auf dem Weg zum WIR: Unser zukünftiges Leben als Familie!**
Partnerschaft, Eltern sein, Alltag mit Baby, Familienleben in Essen
- Geburt – was kommt auf mich/ uns zu?**
Praktische Tipps für die Geburtssituation

Jessica Kuhl und Christina Daxberger, „Prävention in Lebenswelten“
Anmeldung fortlaufend

Für Kinder

„Trennungs- und Scheidungskindergruppe /TSK“

Eine Trennung oder Scheidung ist ein einschneidendes Erlebnis sowohl für Eltern, als auch für Kinder. Sie brauchen Zeit, um sich in der neuen Lebenssituation zurechtzufinden. Kinder, die solche Erfahrungen miteinander teilen, können in dieser Situation eine große Hilfe für einander sein.

Der Kurs richtet sich an Kinder im Alter von 7 bis 11 Jahren. Parallel zur Kindergruppe finden Informationsgespräche für die Eltern statt.

Heike Blusch-Kowertz, Magdalena Widlak
9x dienstags, ab 21.04. - 16.06.2020 von 16:30-18:30 Uhr
Kosten: 20 €
Anmeldungen fortlaufend

Das Kinderschutz-Zentrum

Leitung: Kathrin Lorch
I. Weberstraße 28
45127 Essen

Telefon: 02 01-20 20 12
Fax: 02 01-20 78 84

E-Mail: kinderschutz-zentrum@dksb-essen.de



Der Kinderschutzbund Ortsverband Essen

Seit 50 Jahren im Einsatz für Essener Kinder und Familien

Der Deutsche Kinderschutzbund Ortsverband Essen e.V. wurde 1968 von engagierten Essenerinnen und Essenern mit dem Ziel gegründet, einen umfassenden Kinderschutz in Essen voranzutreiben sowie konkrete Hilfen für Kinder und ihre Familien zu etablieren.

Als gemeinnütziger, mildtätiger sowie parteipolitisch und konfessionell ungebundener Verein setzen wir uns seither mit unseren Hilfsangeboten für schutzbedürftige und benachteiligte Mädchen und Jungen unserer Stadt ein.

Der Kinderschutzbund Essen hat sich über die Jahre zu einem der größten Ortsverbände bundesweit entwickelt. Der ehrenamtliche Vorstand, die über 300 Fachkräfte, mehr als 400 ehrenamtlich Engagierte, über 600 Mitglieder, Spender und Förderer machen den Verein mit ihrer Arbeit und Mithilfe lebendig und stehen für nachhaltigen Kinderschutz in unseren über 20 Einrichtungen.

Der Kinderschutzbund Ortsverband Essen e.V.

Altenessener Str. 273a
45326 Essen

Telefon 02 01-49 55 07 55

Fax 02 01-49 55 07 69

E-Mail info@dksb-essen.de

www.dksb-essen.de

Spendenkonto

Sparkasse Essen
IBAN DE70 3605 0105 0000 2907 00
BIC SPES DE 3E

